



<https://biz.li/2o83>

ORTSMITTE IN OTZE WIRD AUFGEWERTET: BAUBEGINN AM LINDENBRINK IN DER KOMMENDEN WOCHE

Veröffentlicht am 12.07.2024 um 14:30 von Redaktion AltkreisBlitz

Der LEADER-Bewilligungsbescheid des Amtes für regionale Landesentwicklung lag bereits vor, jetzt gibt es auch grünes Licht für die Kofinanzierung durch die Region Hannover. Diese Nachricht kommt gerade rechtzeitig zum Start der Bauarbeiten zur Umgestaltung des Lindenbrinks in der Ortsmitte von Otze in der kommenden Woche.

Das Projekt, das von den Otzer Vereinen und Verbänden angeregt wurde und nun durch die Stadt umgesetzt wird, beinhaltet mehrere Bausteine: Die Fläche im Bereich des Denkmals am Lindenbrink wird geordnet und sichtbar abgegrenzt, die vor Ort vorhandene Veranstaltungsinfrastruktur erneuert. Bänke, eine Hecke und eine Neustrukturierung des Übergangs zur alten Feuerwehr sorgen für Aufenthaltsqualität. Am Kapellenweg werden an den Standorten der gefälltten Bäume neue Linden gepflanzt.

"Durch die Umgestaltung entsteht ein attraktiver Dorfmittelpunkt, ein Treffpunkt für Jung und Alt, der Kommunikation schafft und vielfältig nutzbar ist", erklärt Burgdorfs Bürgermeister Armin Pollehn, der auch stellvertretender Vorsitzender der zuständigen LEADER-Region Aue-Wulbeck ist.

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region hatte die Umgestaltung des Lindenbrinks als eines von fünf Startprojekten definiert, als sie im vergangenen Jahr ihre Arbeit aufnahm. Für die Maßnahme erhält die Stadt Burgdorf etwa 201.000 Euro aus dem LEADER-Budget. Zusätzlich finanziert die Region Hannover über die Regionale Kofinanzierungsrichtlinie (REKO) das Vorhaben mit bis zu etwa 25.000 Euro. Hinzu kommen die Eigenmittel der Stadt Burgdorf.